

Jahrbuch für direkte Demokratie 2012

Bearbeitet von

PD Dr. Otmar Jung, Prof. Dr. Hans-Joachim Lauth, Lars P. Feld, Prof. Dr. Fabian Wittreck, Peter M. Huber

1. Auflage 2013. Buch. 331 S. Kartoniert

ISBN 978 3 8487 0591 7

[Weitere Fachgebiete > Kalender und Jahrbücher](#)

schnell und portofrei erhältlich bei


DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Herausgegeben von

Lars P. Feld | Peter M. Huber | Otmar Jung

Hans-Joachim Lauth | Fabian Wittreck

Jahrbuch für direkte Demokratie 2012



Nomos

Herausgegeben von

Prof. Dr. Lars P. Feld, Lehrstuhl für Wirtschaftspolitik und
Ordnungsökonomik an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
und Direktor des Walter-Eucken-Instituts

Prof. Dr. Peter M. Huber, Lehrstuhl für Öffentliches Recht und
Staatsphilosophie, Ludwig-Maximilians-Universität München

PD Dr. Otmar Jung, Otto-Suhr-Institut für Politikwissenschaft,
Freie Universität Berlin

Prof. Dr. Hans-Joachim Lauth, Lehrstuhl für Vergleichende
Politikwissenschaft, Julius-Maximilians-Universität Würzburg

Prof. Dr. Fabian Wittreck, Professur für Öffentliches Recht,
Rechtsphilosophie und Rechtssoziologie an der Westfälischen
Wilhelms-Universität Münster (*Schriftleitung*)

Lars P. Feld | Peter M. Huber | Otmar Jung
Hans-Joachim Lauth | Fabian Wittreck

Jahrbuch für direkte Demokratie 2012



Nomos

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

ISBN 978-3-8487-0591-7

1. Auflage 2013

© Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden 2013. Printed in Germany. Alle Rechte, auch die des Nachdrucks von Auszügen, der fotomechanischen Wiedergabe und der Übersetzung, vorbehalten. Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier.

Vorwort

Erneut ist knapp ein Jahr vergangen, und für die Herausgeber ist es Anlaß zur Freude, den vierten Band des Jahrbuchs vorlegen zu können. Neben den bewährten Landesberichten über die Schweiz und die Vereinigten Staaten (3.a) enthält er die Fortsetzung der Abhandlung zu Berlin (3.b); Schwerpunkt der merklich erweiterten Dokumentation ist die italienische Referendumspraxis (2.b). Die Beiträge im Hauptteil widmen sich dem Verhältnis von Direkter Demokratie und Frauenstimmrecht, der Analyse der langwelligen Entwicklung in den deutschen Bundesländern sowie anhand eines bayerischen Bürgerentscheides einer neuartigen politikwissenschaftlichen Analysemethode (1.). Im Rechtsprechungsteil ist schließlich die durchaus überraschende Entscheidung des Bayerischen Verfassungsgerichtshof in Sachen Studienbeiträgen zu verzeichnen (7.).

Der Dank der Herausgeber gilt einmal mehr dem Vorstand von „Mehr Demokratie“ e.V. sowie dem Nomos Verlag für die Unterstützung und umsichtige Betreuung des Jahrbuchs. Zu danken haben wir ferner den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Münsteraner Professur für Öffentliches Recht, Rechtsphilosophie und Rechtssoziologie für ihre Mitwirkung an der Recherche sowie der Korrektur der Manuskripte und Fahnen. Besonders erwähnt seien in diesem Jahr einmal mehr Herr cand. iur. *Marcel Wirth*, ferner Frau stud. iur. *Nina Mruk*, Herr stud. iur. *Lutz Friedrich* sowie die Wissenschaftlichen Mitarbeiter *Nana K. A. Baidoo* und *Martin Minkner*.

Die Herausgeber

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
1. Abhandlungen	9
<i>Nadja Braun Binder/Hans-Urs Wili-Luginbühl</i>	
„Die ersten werden die letzten sein“ und „Die Frau soll in der Versammlung schweigen“. Direkte Demokratie und Frauenstimmrecht	9
<i>Fabian Wittreck</i>	
Direkte Demokratie in den Ländern – Kontingenter Prozeß oder List der Vernunft?	41
<i>Marcel Preising/Martin Messingschlager</i>	
Zur Erklärung und Prognose des Abstimmungsverhaltens bei Bürger- entscheiden: Das Beispiel einer Kommune in der fränkischen Provinz	65
<i>Otmar Jung</i>	
Dian Schefold zur (direkten) Demokratie	91
2. Dokumentation	127
3. Landesberichte	151
a) Internationale Ebene	151
<i>Axel Tschentscher/Dominika Blonski/Rahel Baumgartner</i>	
Direkte Demokratie in der Schweiz – Landesbericht 2012	151

Hermann K. Heußner

Direkte Demokratie in den US-Gliedstaaten in den Jahren 2010 und 2011
– Ein Überblick

181

b) Deutschland

229

Otmar Jung

Die Reform der direkten Demokratie in Berlin 2006 (Teil II)

229

4. Rechtsprechung

283

Fabian Wittreck

Ausgewählte Entscheidungen zur direkten Demokratie

283

5. Rezensionsabhandlungen

297

6. Neue Literatur

309

Die Herausgeber

327

Über die Autorinnen und Autoren

328

Sachverzeichnis

329